

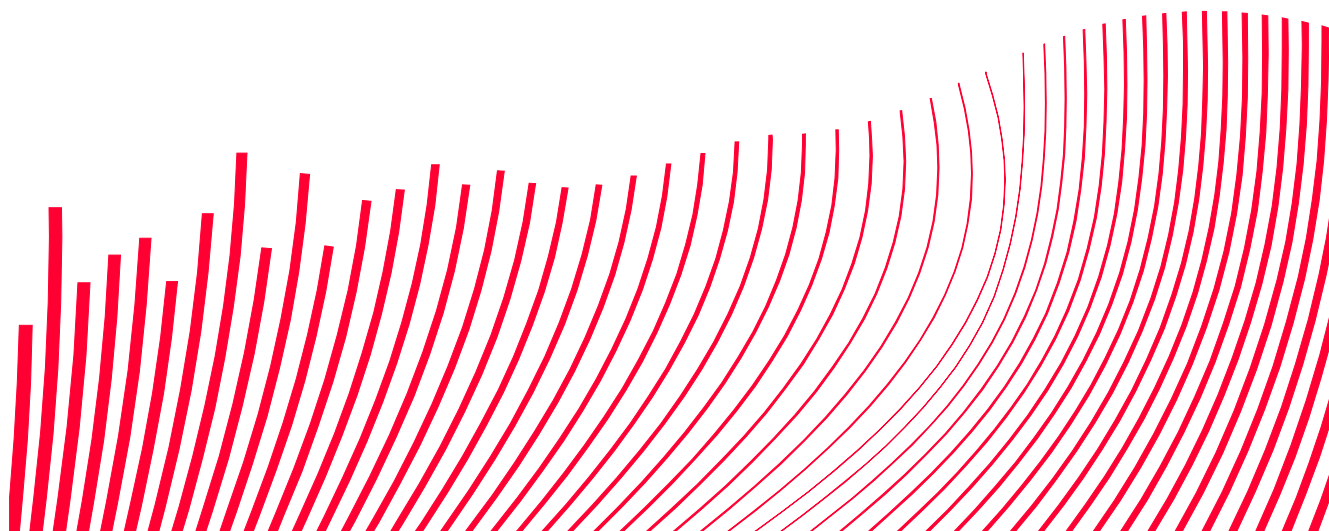
# Kurzprotokoll

## der Ortsbürgergemeindeversammlung

vom Donnerstag, 18. November 2021, 20.00 Uhr, Stadtsaal

|                   |                                      |
|-------------------|--------------------------------------|
| Vorsitzender      | Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann     |
| Protokollführerin | Catrin Friedli, Vizestadtschreiberin |
| Stimmenzähler     | Regina Heini, Sarah Thüler           |

|                  |       |                |    |
|------------------|-------|----------------|----|
| Stimmberechtigte | 1'080 | Anwesend       | 67 |
| Beschlussquorum  | 216   | Absolutes Mehr | 34 |



## **Begrüssung**

Nach der Begrüssung und der Bekanntgabe der Entschuldigungen durch den Stadtmann erhebt sich die Versammlung zum Gedenken an Ehrenbürgerin Hanna Eichenberger, Ehefrau von Hugo Eichenberger, alt Zivilstandsbeamter, zu einer Schweigeminute.

### **1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. Juni 2021**

Traktandum 2, Antrag 3, 1. Spiegelstrich wurde gegenüber dem Antrag redaktionell geändert und heisst korrekt:

- Einräumung von Dienstbarkeiten, inkl. unselbständige Baurechte, jedoch keine selbständigen und dauernden Rechte an Grundstücken.

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. Juni 2021 wird einstimmig genehmigt.

### **2. Kommissionswahlen für die Amtsperiode 2022/2025**

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass folgende Kommissionswahlen für die Amtsperiode 2022–2025 in geheimer Abstimmung zu treffen sind:

- fünf Mitglieder des Ortsbürgerrausschusses
- zwei Stimmenzähler für geheime Abstimmungen
- fünf Mitglieder der Stipendienkommission und der Spenden- und Legatenkommission

Er verweist auf die Wahlempfehlungen. Zudem gibt er bekannt, dass weitere Wahlvorschläge gemacht werden können. Aus der Versammlung gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein.

Während der Auszählarbeiten werden die Beratungen der übrigen traktandierten Geschäfte fortgesetzt.

**Die Auszählung der Wahlzettel ergibt folgende Resultate:**

Stimmen haben erhalten und sind gewählt:

### 5 Mitglieder des Ortsbürgerausschusses (Finanzkommission)

|                                               |            |
|-----------------------------------------------|------------|
| Gautschi Daniel, Mühlethalstrasse 52, bisher  | 62 Stimmen |
| Lüthi Pierre R., Kirchmoosstrasse 26, bisher  | 62 Stimmen |
| Meyer-Husner Ruth, Frikartstrasse 1, bisher   | 60 Stimmen |
| Probst-Morf Barbara, Pfistergasse 52, bisher  | 63 Stimmen |
| Thüler Marcel, Aeppenhaldenstrasse 12, bisher | 62 Stimmen |

### Zwei Stimmenzählerinnen für geheime Abstimmungen

|                                                        |            |
|--------------------------------------------------------|------------|
| Heini Regina, Mühlethalstrasse 99c, bisher             | 64 Stimmen |
| Lehmann-Häuselmann Irene, Bottensteinerstrasse 19, neu | 64 Stimmen |

### 5 Mitglieder der Spenden- und Legatenkommission sowie der Stipendienkommission

|                                                  |            |
|--------------------------------------------------|------------|
| Friderich Christian, Kilchbergstrasse 13, bisher | 63 Stimmen |
| Lienhard Remy, Mühlemattstrasse 10, bisher       | 57 Stimmen |
| Lüthi Pierre R., Kirchmoosstrasse 26, neu        | 60 Stimmen |
| Rüegger Ulrich, Bottenwilerstrasse 13, bisher    | 63 Stimmen |
| Zürcher Samuel, Südstrasse 4, bisher             | 63 Stimmen |

Der **Vorsitzende** gratuliert den Gewählten zur Wahl und dankt ihnen für ihr Engagement.

## 3. Budget 2022 (mit Finanzplan 2022–2026)

Der **Vorsitzende** hält einleitend fest, dass das Budget 2022 einen Ertragsüberschuss von CHF 7'807 ausweist. Im Vergleich zum Budget 2021 entspricht dies einer Verbesserung von CHF 7'367.

Gegenüber dem Budget 2021 konnten nachhaltige Einsparungen vorgenommen bzw. Mehreinnahmen generiert werden:

- Durch die Reduktion auf eine Ortsbürgergemeindeversammlung pro Jahr sowie den Verzicht auf die Zustellung sämtlicher Unterlagen in Papierform können gesamthaft jährlich wiederkehrend CHF 31'500 eingespart werden. Die Einsparungen wirken sich auf verschiedene Konten aus.
- Die prognostizierte Auslastung der acht Wohnungen in der Überbauung Falkeisenmatte wurde von 80 % im Budget 2021 auf 95 % im Budget 2022

erhöht. Dadurch können gegenüber dem Budget 2021 zusätzliche Einnahmen von CHF 39'000 generiert werden. Aktuell sind alle Wohnungen der Ortsbürgergemeinde in der Falkeisenmatte vermietet.

Demgegenüber stehen folgende wiederkehrenden Mehrausgaben:

- Die Abschreibung für die Sanierung des Pulverturms aus dem Jahr 2006 musste erhöht werden, da die nächste Sanierung bereits in den nächsten Jahren, konkret 2027, geplant werden muss und bis dahin die Sanierung aus dem Jahr 2006 vollständig abgeschrieben sein sollte. Das generiert Mehraufwendungen bis Ende 2026 von jährlich CHF 24'901.
- Beim Museum in der Funktion 3110 zeichnet sich ein Wechsel bei den Kuratoren ab: So wird voraussichtlich Ende 2021 einer der zwei Kuratoren sein Amt niederlegen. Die Nachfolgeregelung verursacht Mehrkosten von CHF 15'000.
- Die Stadtbibliothek stellt der Ortsbürgergemeinde erstmals die Aufwendungen für die Betreuung und den Unterhalt des historischen Buchbestandes in Rechnung. Der jährliche Pauschalbeitrag beträgt CHF 16'000. Ein Teil der Kosten kann durch die Verzinsung des Straehl-Imhoof-Fonds gedeckt werden. Im nächsten Jahr muss noch entschieden werden, ob der historische Buchbestand im Eigentum der Ortsbürgergemeinde bleibt, oder ob er ins Eigentum der Einwohnergemeinde übergeht.
- Auf Grund der steigenden Rendite bei den Liegenschaften des Finanzvermögens beträgt der interne Zinssatz für die Verzinsung der Fonds- und Legatenbestände neu 0,9 % (Budget 2021: 0,3 %). Per Saldo resultieren daraus Mehrkosten von jährlich CHF 15'000. Dieses Geld kommt allerdings den Fonds zugute – und damit auch den Vergaben.

Einmalig fallen im Budget 2022 Mehrausgaben von CHF 15'000 für dringende Renovierungsarbeiten beim Pächterhof Hinteres Riedtal an.

Die Bienenzucht wird im Budget 2022 mit CHF 700 unterstützt.

Es wird laufend nach passenden Objekten für die weitere Umsetzung der Finanz- und Immobilienstrategie gesucht. Auf Grund der aktuellen Marktsituation zeichnen sich die nächsten Umsetzungsschritte im Jahr 2024 und weitere Schritte im Jahr 2027 (ausserhalb der Finanzplanungsperiode) ab. Nach Abschluss der nächsten Schritte bei der Umsetzung der Finanz- und Immobilienstrategie im Jahr 2024 kann wieder mit einem nachhaltigen Gewinn aus der Erfolgsrechnung gerechnet werden.

**Ruth Meyer-Husner, Präsidentin Ortsbürgerausschuss**, hält fest, dass der Ortsbürgerausschuss in der Funktion als Finanzprüfungskommission das Budget 2022 der Ortsbürgergemeinde Zofingen überprüft hat. Der Ortsbürgerausschuss empfiehlt der Versammlung einstimmig, das Budget 2022 der Ortsbürgergemeinde zu genehmigen und folgt somit der Empfehlung des Stadtrats.

Aus der Versammlung ergeben sich keine Fragen oder Bemerkungen.

#### **Antrag**

Das Budget der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2022 sei zu genehmigen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **4. Verschiedenes/Umfrage**

#### **Erneuerung diverser Pachtverhältnisse der Ortsbürgergemeinde**

Anlässlich der Revision der landwirtschaftlichen Ertragswerte der eidgenössischen Pachtzinsverordnung wurden die teilweise Jahrzehnte alten Pachtzinse für die Landwirtschaftsflächen der bestehenden Pachtverhältnisse überprüft. Die Anpassungen haben jährliche Mehrerträge von ca. CHF 7'000 zur Folge.

#### **Areal Spitalhof (Gemeindegebiet Oftringen)**

Das Areal Spitalhof gehört der Ortsbürgergemeinde. Die finanziellen Auswirkungen möglicher Sanierungen von Altlasten werden zum heutigen Zeitpunkt entgegen früheren Einschätzungen geringer eingestuft. Vorerst erfolgt keine Umzonung dieses Areals und die Gesamtfläche verbleibt in der Zone für öffentliche Bauten. Bei einer nächsten Revision der Bau- und Nutzungsordnung der Gemeinde Oftringen kann eine Umzonung neu geprüft werden. Deshalb wurden die Verträge für die bestehenden Zwischennutzungen überprüft und die erfolgten Anpassungen generieren jährliche Mehrerträge von ca. CHF 7'700.

#### **Nächste Ortsbürgergemeindeversammlungen**

Freitag, 17. Juni 2022

Freitag, 23. Juni 2023

Freitag, 21. Juni 2024

Freitag, 20. Juni 2025

## **5. Verabschiedung von Stadtmann Hans-Ruedi Hottiger und Vizeammann Hans-Martin Plüss sowie der austretenden Kommissionsmitglieder**

Der **Vorsitzende** verabschiedet die austretenden Kommissionsmitglieder:

Aus der Spenden- und Legatenkommission wird Ruth Meyer-Husner und Edwin Ruesch (Mitglieder seit 2006), aus der Stipendienkommission Hanny-Blum-Kaspar (Mitglied seit 2002) und als Stimmenzählerin Sarah Thüler (seit 2014) verabschiedet. Die Austretenden erhalten je einen Glasteller und drei Flaschen Rothüsler.

**Christiane Guyer, Stadträtin**, verabschiedet Stadtmann und Vizeammann. Eine Ära geht zu Ende. Hans-Ruedi Hottiger war seit dem Jahr 2006 als Vorsitzender für die Belange der Ortsbürgergemeinde verantwortlich und hat massgeblich zum finanziellen Erfolg beigetragen. Hans Martin Plüss leistete während vielen Jahren für die Ortsbürgergemeinde wichtige und zukunftsorientierte Arbeit im Rahmen der Immobilienstrategie.

**Ruth Meyer-Husner, Präsidentin Ortsbürgerausschuss**, verdankt das Wirken und das grosse Engagement für die Ortsbürgergemeinde von Hans-Ruedi Hottiger.

Christoph Mauch, Präsident Arbeitsgruppe Ortsbürger 2012, verdankt die erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Stadtmann und der Arbeitsgruppe "Ortsbürger 2012".

Schluss der Versammlung: 21.20 Uhr

ORTSBÜRGERGEMEINDE ZOFINGEN

*Hans-Ruedi Hottiger*  
Stadtmann

*Catrin Friedli*  
Vizestadtschreiberin